

Name und Anschrift des Bieters

Ort:	
Datum:	
Tel.:	
Fax:	
e-mail:	
USt.-ID-Nr.:	
HR-Nr.:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Landratsamt Bautzen

Bahnhofstr. 9
02625 Bautzen
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer Maßnahme

Vergabenummer

Leistung

24 277 6**Besetzung der AWFS des Landkreises Bautzen für die Jahre 2025/2026**

- Anlagen¹**
- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
 - Einheitliche Europäische Eigenerklärung
 - 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
 - 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
 - 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
 - Nebenangebot(e)
 -
 -
 -
 -

- 1** Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

- 2** Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer beträgt
- | | | |
|--|-------|---|
| | Los 1 | € |
| | Los 2 | € |
| | Los 3 | € |
| | Los 4 | € |
| | Los 5 | € |

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

3	Anzahl der Nebenangebote	Los 1		St.
		Los 2		St.
		Los 3		St.
		Los 4		St.
		Los 5		St.

4	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote	Los 1		%
		Los 2		%
		Los 3		%
		Los 4		%
		Los 5		%

5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind.
- ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer Geldbuße von mehr als 2 500 Euro belegt worden bin/sind.
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert werden muss, nicht wie vorgegeben signiert,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmenummer

Vergabenummer 24 277 6

Vergabeart

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Maßnahme

Leistung

Besetzung der AWFS des Landkreises Bautzen für die Jahre 2025/2026

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)
<input type="checkbox"/> Bieter*)
<input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
<input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)
<input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |
|---|--|

<input checked="" type="checkbox"/> Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	Euro
	Euro
	Euro

*Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind*Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei¹ Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei¹ Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.*Angaben zu Arbeitskräften*

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.
- Ich bin eingetragen bei:

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen² vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)³

² soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

³ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
Vergabenummer	Leistung
24 277 6	Besetzung der AWFS des Landkreises Bautzen für die Jahre 2025/2026

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	24 277 6	
Baumaßnahme		
Leistung		
Besetzung der AWFS des Landkreises Bautzen für die Jahre 2025/2026		

Ergänzung des Angebotsschreibens**Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird**

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Leistungsverzeichnis

Besetzung der AWFS-Zentrale in Hoyerswerda
zur Überwachung von Waldflächen, Erkennen und Melden von Rauchentwicklungen
(Waldbränden) sowie besonderer Vorkommnisse im Landkreis Bautzen für die Jahre
2025 und 2026

In der AWFS-Zentrale in Hoyerswerda sind bis zu 2 Arbeitsplätze zu besetzen.

Art der Leistung:

- Die AWFS-Zentrale ist zu den in einem bis zum 15. des Vormonats durch den Auftraggeber zu erstellenden Dienstplan festgelegten Terminen und auf rechtzeitige Anforderung durch den Auftraggeber ab Waldbrandgefahrenstufe 2 und festgelegter Besetzung in den gemäß Leistungsverzeichnis festgelegten Zeiten durch in die Bedienung des AWFS eingewiesenes und nachweislich geschultes Personal zu besetzen. Abweichungen davon können sich in objektiv begründeten Fällen in Abhängigkeit der Lichtverhältnisse und der Witterung ergeben.
- Die Besetzung kann an bis zu zwei Arbeitsplätzen der insgesamt drei Arbeitsplätze erfolgen.
- Der Auftragnehmer entscheidet täglich bis 15.00 Uhr über die erforderliche Besetzung und teilt dies bis zu diesem Zeitpunkt dem Auftraggeber mit. Bei Niederschlägen kann am Einsatztag durch den Auftraggeber bis 08:30 Uhr beim Auftragnehmer die Besetzung abgesagt werden. Der Auftraggeber kann darüber hinaus die Besetzungszeit am Einsatztag verkürzen, wenn es im Laufe des Tages zu Niederschlägen kommt.
- Der Auftragnehmer hat die AWFS-Bediener über ihre Aufgaben gemäß den Vorgaben des Auftraggebers im Maßnahmeplan für die Waldbrandüberwachung nachweislich schriftlich zu belehren.
- Durch den Auftragnehmer ist für die zur Besetzung vorgesehenen Mitarbeiter ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis abzugeben. Des Weiteren erfolgt vor Dienstaufnahme eine Verpflichtung der Mitarbeiter zu „Verschlusssachen -

Nur für den Dienstgebrauch“ nach §§ 93-99 und 353 b Abs. 2, 3
Strafgesetzbuch

Ausführungsfrist wird in zwei Lose aufgeteilt.

Los 1: 01.03.2025 – 30.09.2025

Los 2: 01.03.2026 – 30.09.2026

Bei entsprechenden Witterungsverhältnissen kann sich der Zeitraum über den 30.09.2025 bzw. 30.09.2026 hinaus bis zu einem Monat verlängern. Die Besetzung erfolgt in der Regel an Tagen mit ausgelöster Waldbrandgefahrenstufe und ausschließlich nach Aufforderung durch den Auftraggeber.

Zeiten der Besetzung:

Warnstufe	bei MEZ	bei MESZ	Einsatzstunden
II	09.00 Uhr – 17.00 Uhr	10.00 Uhr – 18.00 Uhr	8 h
III	09.00 Uhr – 17.00 Uhr	10.00 Uhr – 18.00 Uhr	8 h
IV	09.00 Uhr – 19.00 Uhr	10.00 Uhr – 20.00 Uhr	10 h
V	09.00 Uhr – 19.00 Uhr	10.00 Uhr – 20.00 Uhr	10 h

Für die AWFS-Zentrale beginnt der Dienst jeweils 15 Minuten vorher und endet 15 Minuten später. 30 Minuten müssen als Mittagszeit eingehalten werden, so dass je nach Waldbrandgefahrenstufe 8 bzw. 10 Einsatzstunden abgerechnet werden können.

Vergütung:

Die Vergütung der Leistung erfolgt nach Abrechnung der geleisteten Einsatzstunden nach einem mit dem Angebot vom Bieter vorgelegten Stundensatz (Preis je Stunde Waldbrandüberwachung). Zu diesem Zweck sind die geleisteten Einsatzstunden in einem Stundenbuch nachzuweisen. Bei Aufhebung der Waldbrandgefahrenstufe während des Dienstes wird nur die bis dahin geleistete Arbeitszeit vergütet. Zeiten der An- und Abreise werden nicht vergütet. Alle Nebenkosten des Auftragnehmers sind im Stundensatz enthalten.

Sonstiges:

Dem Angebot sind Referenzen über bisherige Aufträge im Bereich der Waldbrandüberwachung beizufügen:

Losbildung:

Die Leistung wird in Losen vergeben

1. Los:
Besetzung AWFS-Zentrale 2025

2. Los:
Besetzung AWFS-Zentrale 2026

Los Nr.	Stunden- verrechnungssatz ohne Umsatzsteuer	Betrag mit Umsatzsteuer
1 AWFS 2025		€ / Stunde
2 AWFS 2026		€ / Stunde